

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Katrin Ebner-Steiner AfD**

vom 11.02.2025

- mit Drucklegung -

Finanzierung von Demonstrationen gegen die AfD

Zahlreiche Menschen haben in den letzten Wochen gegen einen angeblichen Rechtstruck und für die Beibehaltung der „Brandmauer“ demonstriert. Auch in München fanden solche Demonstrationen statt, darunter eine Kundgebung unter dem Motto „Demokratie braucht DICH!“ am 08.02.2025 auf der Theresienwiese. Organisiert wurde diese Veranstaltung von dem Verein „München ist bunt“, der von der SPD-Stadträtin Micky Wenngatz geleitet wird. Die Moderation hatte die BR-Journalistin Özlem Sarikaya übernommen. [1]

Der Trägerverein von „München ist bunt“, BEFORE e.V., erhält laut eigenen Angaben eine jährliche Zuwendung der Stadt München in Höhe von 455.338 Euro. [2]

Laut Medienberichten wird BEFORE e.V. zudem von verschiedenen Organisationen unterstützt, darunter der Jugendhilfeträger „Madhouse“ und der Verein „Lichterkette“, die finanzielle Mittel vom Sozialreferat München erhalten, sowie die „Landeskoordinierungsstelle Demokratie leben – Bayern gegen Rechtsextremismus“, die sich aus dem vom Bundesfamilienministerium geförderten Programm „Demokratie leben!“ und durch Mittel aus dem „Handlungskonzept gegen Rechtsextremismus“ speist, das vom bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales finanziert wird.

Darüber hinaus listet der Aufruf zu der genannten Demonstration über 100 weitere Organisationen und Initiativen als Unterstützer auf, darunter „Fridays for Future“, der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), der Bayerische Journalisten-Verband, die vom Bundesfamilienministerium geförderten „Omas gegen Rechts“ sowie kommunale Einrichtungen wie die Stadtwerke München, die Münchner Kammerspiele und das Stadtmuseum München.

Ich frage die Staatsregierung:

1.1 Welche Organisationen haben seit dem 01.01.2025 in Bayern für den Erhalt der „Brandmauer“ bzw. gegen eine Zusammenarbeit von CDU/CSU und AfD demonstriert? (Bitte einzeln nach Datum, Stadt und Organisation auflisten)

1.2 Welche dieser Organisationen werden von der Staatsregierung finanziell unterstützt? (Bitte einzeln auflisten)

1.3 Hat die Staatsregierung bestimmte Veranstaltungen dieser Organisationen seit Jahresbeginn gezielt unterstützt? Wenn ja, welche?

2.1 Wieviel Geld haben Organisationen, die sich nach eigenen Angaben in Bayern für die Beibehaltung der „Brandmauer“ gegen die AfD einsetzen, seit 2019 von der Staatsregierung insgesamt erhalten? (Bitte nach Organisation und Jahren auflisten)

2.2 Ist der Staatsregierung bekannt, ob Demonstranten für die Teilnahme an solchen Veranstaltungen finanzielle Aufwandsentschädigungen erhalten haben? (Wenn ja, bitte nach Veranstaltung und gezahlten Beträgen, insgesamt sowie Stundensatz, auflisten)

3.1 Wirbt die Staatsregierung, etwa in Druckerzeugnissen oder Medienauftritten, für die Beibehaltung der „Brandmauer“?

3.2 Falls 3.1 ja: In welchen Druckerzeugnissen und Medien? (Bitte einzeln auflisten)

3.3 Falls 3.1 ja: Welche Kosten sind dadurch angefallen?

4. Wie bewertet die Staatsregierung die Unterstützung von Organisationen, die sich gegen politische Parteien engagieren, vor dem Hintergrund des staatlichen Neutralitätsgebotes?

5.1 Welche Informationen hat die Staatsregierung über eine Beteiligung von Journalisten öffentlich-rechtlicher Medien an Demonstrationen in Bayern, die sich seit Jahresbeginn gegen einen vermeintlichen Rechtsruck oder für den Erhalt der „Brandmauer“ richten?

5.2 Ist der Staatsregierung bekannt, ob Journalisten öffentlich-rechtlicher Medien für eine Arbeitsleistung bei solchen Demonstrationen, die nicht der journalistischen Berichterstattung unterfällt, finanzielle Mittel, etwa Honorare, erhalten haben?

5.3 Wie bewertet die Staatsregierung die Betätigung von Journalisten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks bei politischen Demonstrationen vor dem Hintergrund des allgemeinen Informationsauftrags und Neutralitätsgebotes des ÖRR?

[1] <https://www.epochtimes.de/politik/deutschland/hunderttausende-kontra-union-und-afd-wer-lief-eigentlich-in-muenchen-mit-a5034883.html?welcomeuser=1>

[2] <https://www.before-muenchen.de/impressum-datenschutz/>